

## Jahresbericht des Präsidenten

### Generalversammlung 2017

#### 80+3 Jahre Türlerseeschutzverband, die Zeit läuft einem manchmal davon..

*Um das Schutzziel „die uneingeschränkte Erhaltung und schonende Nutzung der geschützten Landschaft und des naturnahen Lebensraumes sowie die Lenkung eines geordneten Bade- und Erholungsbetriebes“ zu erreichen müssen sich alle beteiligten Institutionen unterstützen und bei Problemen und Themen gemeinsam nach guten Lösungen suchen. Neben der Reppisch war ist der Türlerse immer wieder ein Thema weshalb vor Jahrzehnten Massnahmen nötig wurden. Ich meine, sein Zustand hat sich dank dem Engagement der verschiedensten „Players“ rund um den See und die gesetzlichen Grundlagen markant verbessert. Der Türlerse ist unser Jahresthema und deshalb wird uns der Leiter Sektion Oberflächengewässer, Abt. Gewässerschutz vom AWEL, Dr. Pius Niederhauser, an der diesjährigen GV mit seinem Referat „Türlerse – Der Patient erholt sich“ umfassend informieren*

#### „Der Türlerse“



#### Die wichtigsten Jahresthemen im Überblick

- Patrouillen-Tätigkeiten der Schutzwarte: Arbeitseinsatz an der „Seeputzetä“ mit Unterhalt an Feuerstellen, Badeplätzen und Liegewiesen, Aus- / Weiterbildung mit Einsatz am Türlerseelauf
- Instandstellung der Feuerstellen, Holzlagerplätze und Fischerstege bei Bedarf (im Frühling)
- Ausserordentliche Unterhaltsaufwendungen beim PP Hächengraben (Holzaktion)
- Schutzholzung beim Rank Habersaat gemäss kantonalen Auflagen
- Erarbeitung gesamtheitliches Unterhaltskonzept für die verschiedenen Aufgabengebiete (See, Fluss / Bäche, Horn, Kieswege, Waldflächen, Parkplätze, Badeplätze, Littering / Abfall, Tische / Bänke, Brunnen, Hochstamm-bäume etc.)
- Vor- / Detailplanung und Grundsatzentscheid bez. Erneuerung Fischerstege

- Detailplanung Bewirtschaftung PP des Türlerseeschutzverbandes (Antrag GV 17)
- Landerwerb im Gebiet Allmänd, Aeugst a.A. durch den Kanton



### Vorstandstätigkeiten

Die anfallenden Geschäfte wurden in verschiedenen Vorstands-, Ausschusssitzungen, resp. an vielen bilateralen Gesprächen und/oder Ortsbegehungen erledigt. Folgenden Themen wurden bearbeitet:

- Koordination/Begleitung Neubau Reppischtalstrasse/Bushaltestelle Türlen mit Sitzungen und Ortsbegehungen; Bauabschluss Winter 2016
- Koordination/Begleitung neuer Einsatzleiter der Schutzwarte (Phillipp Reinhardt, Türlen)
- Unterstützung Arbeits- und Kontroll-Einsätze der Schutzwarte
- Ersatz und Ergänzung der Informationsmittel im Schutzgebiet und am Parkplatz
- Mitarbeit in Teilprojekt für das gesamtheitliche Unterhaltskonzept
- Begleitung Projekt Hochstamm-bäume, Unterhaltskontrollen und div. Gespräche mit Pachtnehmern, Vorbereitung Vertragssicherung und Zukunftsplanung
- Vorplanung Sanierung Fischerstege, Vorprojekt und Organisation starten
- Vorbereitung und Entscheid für GV 17 „Bewirtschaftung PP des Türlerseeschutzverbandes“
- Landverhandlungen mit priv. Eigentümerschaft in der Allmänd zusammen mit dem Kanton

### Mitglieder

	2014	2015	<b>2016</b>
Einzelmitglieder	472	465	<b>469</b>
Kollektivmitglieder	16	16	<b>16</b>
Gemeinden/Institutionen	12	12	<b>12</b>
Stadt Zürich	1	1	<b>1</b>
Zusammenzug	501	494	<b>498</b>
Todesfälle (soweit bekannt)	5	11	<b>5</b>

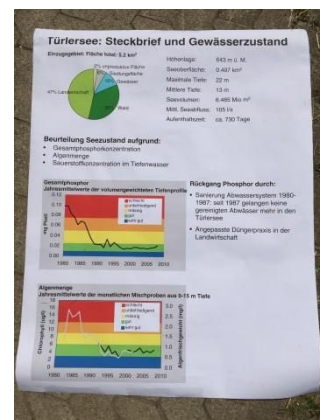
### Persönlich

Mehr als drei Amtsperioden an der Spitze und schon wiederholen sich die Themen:

weitere Infos unter [www.tuerlerseeschutzverband.ch](http://www.tuerlerseeschutzverband.ch)

Die Zukunft der Fischerstege ist zu bearbeitet und es sollte weitsichtig geplant werden. Vor gut 15 Jahren war ein Thema und jetzt sollte die Zukunft der Stege nachhaltig gesichert werden. Die Erneuerung der Fischerstege soll prioritär vorangetrieben werden.

Die Neudisposition des Einsatzleiters der Schutzwarte hat sich sehr bewährt: Als Anwohner sieht er viel und kann bei Bedarf sofort handeln. Das Projekt Hochstammbäume muss in einem grösseren Kontext betrachtet werden. Aus diesem Grund wurde die Erstellung eines umfassenden Unterhaltskonzeptes im letzten Spätsommer mit der ersten Etappe gestartet. Diese läuft noch, sollte aber diesen Sommer abgeschlossen werden, damit zumindest die Massnahmen für die Neustipulierung der Pachtverträge angewendet werden können. In einem weiteren Schritt sollen die Massnahmen bei den Unterhaltskonzepten ab 2018/2019 erstmals greifen und/oder angewendet werden. Wie bereits gesagt, braucht es neben der Zeit auch finanzielle Mittel, da fachliche Unterstützung zwingend nötig ist. Diese Aufwendungen werden im Budget entsprechend berücksichtigt. Zudem wäre es schön wenn auch die PP Bewirtschaftung an die Hand genommen werden könnte. Für alle Aufgaben bin ich auf die Unterstützung von allen Beteiligten und auf Sie als Mitglieder angewiesen. Vielen Dank!



### Vielen Dank!

- Ehrenamtlichen Helfer im Hintergrund
- Fachstelle Naturschutz des Kantons Zürich
- Gemeinden Hausen a.A., Aeugst a.A. und Grün Stadt Zürich
- Partner-Organisationen (Sportfischerverein Türlensee), Camping und Naturfreunde Türlensee und Camping/Strandbad/Restaurant Türlensee
- Kolleginnen und Kollegen aus dem Vorstandsausschuss und dem Vorstand
- An Sie, unsere Mitglieder, für das Vertrauen das Sie uns entgegenbringen!
- Und all Diejenigen, die mich auf der Suche nach einem Nachfolger unterstützen.

**„Lass dir von der Vergangenheit nicht das Leben diktieren,  
aber lass Sie dir für die Zukunft ein guter Ratgeber sein“**

**Chronologie: 83 Jahre Türlerseeschutzverband (1934 – 2017), 13 Jahre im Amt**

- 2004 Nachfolger von +Walter Leuthold (22 Jahre Präsident) mit Strafandrohung „vo dä Häx“!
- 2005 Organisation im Vorstand, Umsetzung der Schutzverordnung, d.h. Erstellung der 6 Naturschutzinformationstafeln und See-Markierungen (Bojen), Versuchsbetrieb „Toi-Toi's“ am Badeplatz Habersaat
- 2006 Vernetzung und Grenzbegehung zum Nachbar und ins neue Naturschutzzentrum Sihlwald
- 2007 Hundekuchen am Türlerseesee, Magischer Türlerseesee und Erstellung der ersten drei Feuerstellen rund um den See
- 2008 Weitere Feuerstellen werden gewünscht - sichern mit Hinweistafeln, Aktion „wilde Feuerstellen“, Projektbewilligung Renaturierung Horn, Homepage „Türlerseeschutzverband“
- 2009 75 Jahre Türlerseeschutzverband, Jubiläumsfeier mit Einweihung Horn, Bewilligung Projekt 75 Hochstamm-bäume innert drei Jahren, Bewilligung neuer Wasseranschluss für den Brunnen Häxengraben, Schwerpunktaktion Hunde und Feuerstellen
- 2010 Erste Pflanzaktion Hochstamm-bäume, Bewilligung Kredit Hochwasserschutz Türlen-Hubersbergbach, Einweihung Brunnen Häxengraben
- 2011 Erstellung Wildbienenhotel, 2. Etappe Pflanzaktion Hochstamm-bäume
- 2012 Rangerkonzept Türlerseesee, neue Homepage [www.tuerlerseeschutzverband.ch](http://www.tuerlerseeschutzverband.ch), neue Sitzbänke mit Tisch beim Häxengraben/Badeplatz Habersaat gestiftet vom Rotary Club, neuer Amphibienteich in der Allmänd, Abschluss Pflanzaktion 75 Hochstamm-bäume mit Veranstaltung „Hochstamm-bäume und Vernetzungsprojekt Hausen a.A.“
- 2013 Instandstellung Reppischtalstrasse, Revitalisierungsmassnahmen Türlerrainbach (Durchlass und Brücke mit Erstellung/Erneuerung der bestehen Amphibientunnels, Schwerpunktaktion Besucherplätze inkl. Instandstellungsarbeiten
- 2014 Fertigstellung Revitalisierungsmassnahmen Türlerrainbach, Ausarbeitung Projekt Instandstellung Reppischtalstrasse im Weiler Türlen, Vorbereitung Unterhaltskonzept Region Türlerseesee, Unterhalt Hochstamm-bäume, Schwerpunktaktion Einhaltung SchutzVO im Schutzgebiet und Holz an den Feuerstellen
- 2015 Tag der Reppisch, Vorabklärung Unterhaltskonzept Region und den Türlerseesee, Sicherung Nachhaltigkeit der Hochstamm-bäume mit Informationsveranstaltung, Schwerpunkt Ausbildung/Vernetzung Schutzwarte mit Partnerorganisationen, Abklärungen und personelle Neuorganisation bei den Schutzwarten, Schutzholzfällung im Raum Habersaat, a.o. Unterhaltsaufwand und Heckenpflege beim Häxengraben
- 2016 Vernetzung, Erneuerung Homepage, neuer Einsatzleiter Schutzwarte, Einsatz Seeputzäte mit Workshop, neue Aktuarin und neuer Revisor?, Präsentation „Taxus .....“
- 2017 **Türlerseesee „Der Patient erholt sich?“, Unterhaltskonzept, Erneuerung Fischerstegen, Arbeits- und Kontroll-Einsätze Schutzwarte, Bewirtschaftung Parkplätze (?)**

Marco Strebel